

Wiener Weißschild EE



Herkunft:

**Wien – Österreich: Standardbestimmende Instanz: SBI
Österreich**

Gesamteindruck:

**knapp mittelgroß, gedrungen, rundköpfig, knapp mittelhoher
Stand.**

Rassemerkmale:

- | | |
|-----------|--|
| Kopf: | Gut abgerundet, ohne Platte, höchste Stelle über den Augen |
| Augen: | Perlaugen möglichst rein, auch in milchweiß mit lichtblauem Stich zugelassen; Augenränder breit, bei Roten und Gelben rot, bei schwarzen pflaumenblau. |
| Schnabel: | Knapp mittellang, breit angesetzt, kolbig, bei Roten und Gelben fleischfarbig, bei Schwarzen |

	schwarz, bei Roten etwas angelaufener Schnabel gestattet.
Hals:	Kurz, nicht zu dünn, ausgekehlt.
Brust:	Breit, gut gerundet.
Rücken:	Kurz, leicht abfallend.
Flügel:	Gut geschlossen, auf dem Schwanz liegend.
Schwanz:	Mittellang, gut geschlossen.
Beine:	Kurz, unbefiedert, Krallenfarbe bei Roten und Gelben hell, bei Schwarzen schwarz
Gefieder:	Breitfahrig, fest anliegend, glatt

Farbenschläge: **Schwarz, Rot Gelb**

Farbe und Zeichnung:

Flügelschilder gut abgerundet, weiß; übriges Gefieder farbig, sowie auch mindestens die ersten 7 Handschwingen, Rücken weiß oder farbig.

Grobe Fehler:

Grober oder zu langer Körper, zu hoher Stand, Kopflatte, zu langer, zu kurzer oder Substanz armer Schnabel, rote Äderchen in der Iris, farbige Federn im weißen Flügelschild, weißer Bauch oder Schenkel, Afterweiß

Bewertung:

Gesamteindruck – Form und Größe – Kopf und Schnabel – Zeichnung und Farbe – Augen und Augenrand

Ringgröße: 7 mm

Wiener Weißschild

Tümmelertauben 2021